



KUDENER

???



Die kleine Zeitschrift des Bürgervereins

3/2022

Inhalt

Inhalt.....	2
Vorwort.....	3
Danksagung.....	4
Erntedank in Kuden.....	4
Wir sagen Dankeeee schöööön –.....	5
1955 vs. 2022.....	6
Schietsammeln in Kuden.....	7
Jahreshauptversammlung vom Bürgerverein.....	8
Spiele ohne Grenzen am 30.07.2022.....	9
Treffen mit einer ehemaligen Kudenerin.....	10
Jahreshauptversammlung des SV Kuden am 10.05.2022.....	11
Maifeuer am 30.04.2022.....	11
In eigener Sache.....	11
Boßel-EM 2022 in Dithmarschen und Eiderstedt.....	12
Sportfest im Rahmen des Minisportabzeichens.....	14
Wildtierrettung Kuden - Die erste Saison.....	15
Wandertag.....	17
Dorfflohmarkt.....	17
Historische Landmaschinen.....	20
Kartoffeln zum selbst ernten bei den Oldtimerfreunden.....	20
Kinderfest.....	21
Spende einer Bank am NOK.....	22
Oldtimerfreunde zu Gast in Kuden.....	22
Annemisch Wiese.....	23
Hallo, es geht nochmal um die Kudener Chronik.....	26
Ein echtes Kudener Original.....	27
Termine.....	29

Vorwort

Liebe Kuderner- innen, sicher habt ihr schon bemerkt, dass unsere vierteljährlich erscheinende Dorfzeitung etwas anders aussieht als gewohnt.

Der uns allen geläufige Name oder Titel unseres Blattes dürfen wir nicht mehr verwenden, da die Erfinderin des Namens auf ihr Urheberrecht besteht und es uns untersagt hat diesen zu benutzen. Sollen wir es trotzdem tun, könnte es zu weiteren Streitigkeiten führen, was wir natürlich nicht wollen. Daher müssen wir uns einen neuen Namen für unsere Dorfzeitung einfallen lassen.

Wer eine Idee oder einen Vorschlag hat, kann sich gerne bei mir melden. (8455)

Für diese Ausgabe haben wir vorläufig den Namen „Kudener ???“ gewählt.

Wichtig ist eigentlich nicht der Name, sondern der Inhalt des Blattes.

Weiterhin möchte ich noch einmal darauf hinweisen, dass unser Kudener Blatt nur so gut sein kann, wie die Beiträge sind die uns zugeschickt werden.

Es wäre schön, wenn sich viele Einwohner an der Herstellung und am Inhalt des Blattes beteiligen würden.

Jochen Wiese

Danksagung

Auf diesem Wege möchten sich die Kudener Konfirmanden Niklas Westphal, Joleen Schunke, Benjamin Wilde und Oke-Hemme Kruse, auch im Namen ihrer Eltern, für die Aufmerksamkeiten anlässlich ihrer Konfirmation recht herzlich bedanken.



Erntedank in Kuden

Unsere diesjährige gemeinsame Erntedankfeier der Gemeinde Kuden und der Kirche Burg findet am 2. Oktober 2022 um 14 Uhr im Haus der Begegnung statt. Die Kudener Landfrauen unter Leitung von Elfriede Hayn werden wieder für das Schmücken des Raumes und die Beköstigung mit Kaffee und Kuchen sorgen. Ebenso wird die Jagdhornbläsergruppe Kuden wieder dabei sein. Wir freuen uns auf Ihr kommen.

Dieter Gähje, Bürgermeister
Ulli Seelemann, Pastor

Wir sagen Dankeeee schöööön –



40 Jahre der Dieter



In der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Kuden vom 31.03.2022 wurde der Bürgermeister Dieter Gähje für seine diversen ehrenamtlichen Tätigkeiten geehrt. Bereits seit über vierzig Jahren ist Herr Gähje ehrenamtlich tätig. Im Rahmen der Ehrung äußerte Herr Gähje, dass dies nur dank seiner Familie, die ihm den Rücken freigehalten habe, möglich gewesen sei. Die Ehrung und die Lobrede wurde durch den 1. Stellvertretenden Bürgermeister, Herr Thomas Rohwedder vorgenommen. Herr Rohwedder führt im Zusammenhang mit der Ehrung einige der ehrenamtlichen Stationen des politischen Werdegangs von Herrn Gähje auf:



- Mitglied der Gemeindevertretung Kuden vom 01.04.1982 bis heute
- Mitglied im Finanzausschuss vom 01.04.1982 bis 10.06.2013
- 2. stellvertretender Bürgermeister vom 25.04.1994 bis 22.04.2003
- Bürgermeister der Gemeinde Kuden vom 22.04.2003 bis heute
- Mitglied im Amtsausschuss Amt KLG Burg Süderhastedt vom 22.04.2003 bis 31.12.2007
- Mitglied im Amtsausschuss Amt Burg St. Michaelisdonn vom 01.01.2008 bis heute
- Amtsvorsteher des Amtes Burg St. Michaelisdonn vom 05.08.2013 bis 04.07.2018



1955 vs. 2022

Bei einer Redaktionssitzung in einem Kudener Wohnzimmer entdeckten wir dieses schöne Foto.



Der junge Mann hinter dem Lenkrad berichtete, dass dies der erste Trecker der Familie war, und er als kleiner Junge mit seinem Freund es kaum abwarten konnte, mit den Füßen ans Gaspedal zu kommen.

Inzwischen klappt es 😊.

Wer ahnt, um welche beiden Jungs es sich hier handelt, wird die Auflösung auch in diesem Heft finden.

Schietsammeln in Kuden

(Fenja Block)

Am 08.04.22 war in Kuden Müll sammeln und um 17:00 haben sich ca. 45 Menschlein am Feuerwehrgerätehaus versammelt. Ein bisschen Zeit zum Quatschen war noch, aber dann hat Jochen Wiese um Aufmerksamkeit gebeten und eine kurze Ansprache gehalten. Er begrüßte all die zahlreich erschienen Teilnehmer und bat um ein Foto. Kurz ein Foto gemacht, dann haben sich alle (einigermaßen) gleichmäßig auf alle Trecker verteilt und los geht es. Alle Treckerfahrer sind in alle Himmelsrichtungen „ausgeschwärmt“. Angekommen an ihren Routen ging es ans Müll sammeln. Vor allem wurde viel kleines Plastik und Einwegverpackungen gefunden. Doch die Highlightfunde waren Masken –



Gratis Download in hoher Auflösung ohne Wasserzeichen auf [AGNES AJAŠYAN](https://www.Live-Karikaturen.ch)
Free high resolution file without watermark available at: www.Live-Karikaturen.ch

welch eine Überraschung. Erwartungsgemäß fand man weder eine Toilette noch ein Fahrrad. Nach rund einer Stunde trafen sich die Trupps wieder am Feuerwehrgerätehaus – die einen ein paar Minuten früher, die einen ein paar Minuten später. Der gesammelte Schiet ist dann auf den Anhänger von Dieter Gäthje umgeladen worden, damit dieser dann fachgerecht entsorgt werden kann (und nicht wieder in der Natur landet). Nachdem dann soweit alles erledigt war, ging es zum gemütlichen Teil über. Es gab Getränke und Bratwürste mit Brot. Für die ganzen Kinder wurden auch noch Süßigkeiten bereitgelegt. Natürlich durfte sich auch jeder andere daran bedienen. Jeder ist herzlich eingeladen, beim nächsten Mal mitzumachen! Und wenn ihr so Müll findet, nehmt ihn gerne mit und entsorgt ihn richtig!

Und hier noch ein kleiner Spruch zur Motivation ☺

„Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht.“ – Marie von Ebner-Eschenbach

So, fertig ☺

Jahreshauptversammlung vom Bürgerverein

Am 14.05.2022 ab 19 Uhr fand im Haus der Begegnung die jährliche, ordentliche Jahreshauptversammlung vom Bürgerverein statt. 60 Vereinsmitglieder folgten der Einladung und nach der Begrüßung von unserem 1. Vorsitzenden Jochen Wiese folgte das kostenfreie, gemeinsame Essen.

Die Bewirtung übernahm Sylvia Lenz aus Burg. Zum Anlass des 50-jährigen Bestehens des Bürgervereins im letzten Jahr, und weil die Jahreshauptversammlung im letzten Jahr pandemiebedingt ausfallen musste, gab es ein hervorragendes Büffet, das keine Wünsche offenließ.

Als alle satt und zufrieden waren, trug Jochen den Tätigkeitsbericht von 2020 und 2021 vor.

2020 musste das Kinderfest erstmals seit den Kriegsjahren ausfallen.

Anschließend verlas die kommissarische Kassenwartin Bianca Block den Kassenbericht. Bianca vertrat die im Herbst 2020 verzogene Doreen Brauer-Ruggera. Kassenprüferin Anke Paustian berichtete von einer gut geführten und einwandfreien Kassenführung, die sie gemeinsam mit Walter Schneider geprüft hat.

Es wurden keine Mängel festgestellt und so bat sie um Handzeichen zur Entlastung des Vorstandes. Dies geschah einstimmig.

Danach ging es an die Wahlen, der neue Vorstand bildet sich aus:

1. Vorsitzender: Jochen Wiese
2. Vorsitzender: Markus Cornils
1. Kassenwart: Bianca Block
2. Kassenwart: Marina Sczesny
1. Schriftführer: Steffen Ingwersen
2. Schriftführer: Britta Lipstreu

Neu gewählte Beisitzer: Patricia Friese, Tanja Plewka, Miriam Jäger

Vorhandene Beisitzer: Sönke Hanssen, Heike Wiese, Peter Thomsen, Dieter Gähje, Mark Wiese

Kassenprüfer: Anke Paustian und Hans Koczorowski

Somit ist der Vorstand wieder komplett und gut aufgestellt für die nächsten Veranstaltungen.

Verabschiedet wurden Melanie Wiese und Waltraud Hoppe nach 14 Jahren, Jörn Waller nach 6 Jahren und Matthias Radschun nach 2 Jahren Vorstandsarbeit.

Gleich im Anschluss an die Wahlen gab es Ehrungen für die 8 Gründungsmitglieder

des Bürgervereins im Februar 1971.
Jubiläumsurkunden und Präsentkörbe gab es für:

Hein & Christa Wieckhorst
Heinz & Hella Peters
Hannes & Annelene Wulff
Hans-Werner Claußen
Hemme Kruse

Dieter Gäthje berichtete von der geplanten Tagesfahrt am 7.8. nach Hamburg.

Zum Abschluss des Abends kam es zur Verlosung der reichhaltigen Tombola. Die Losverkäufer zogen von Tisch zu Tisch und verkauften fleißig Lose in 5 Farben.

Den 1. Preis, einen Terrassenofen, gewann Maria Zornig.

An kühlen Sommerabenden kommt er sicher gut zum Einsatz. Jeder Loskäufer konnte einen Preis mit nach Hause nehmen, wer bei der Tombola kein Glück hatte, bekam als Trostpreis Kaffee oder Schokolade.

Spiele ohne Grenzen am 30.07.2022

(Yvonne Gäthje)

Hans-Jürgen Rehder, Adda Dethlefs und Jan Jäger sind die Sieger 2022. Herrliches Sommerwetter genossen alle Teilnehmer bei den diesjährigen Spielen ohne Grenzen. Insgesamt nahmen 12 Mannschaften mit jeweils 3 Personen teil. Es wurden verschiedene Spiele gespielt: Billard, Kistenrennen, Pinschen, Puzzle, Knopfspiele, Golfballspiel etc. Alle Teilnehmer waren mit vollem Einsatz dabei, da es tolle Preise zu gewinnen gab. Hinter den Siegern belegten Joleen Schunke, Tanja Plewka und Johanna Radschun den 2. Platz. Gefolgt von Gaby Teschner, Birte und Rolf Winter. Der SV Kuden bedankt sich bei den fairen Teilnehmern, allen Sponsoren und Helfern sowie Grillmeister Jannek Höhrmann und Schlager-DJ Hans Rudolf Arbeiter.



Treffen mit einer ehemaligen Kudenerin

(Dieter Gähje)

Anfang Juli besuchte ich auf Wunsch die ehemalige Kudenerin **Gerda Cornils geb. Kibach**.

Gerda ist 92 Jahre alt und lebt in Wesselburen, sie ist verwitwet und hat 2 Söhne. Mit ihrer Schwester Gisela wuchs sie in Kuden auf. Ihr Vater war Ernst Kibach, er war Frisör und konnte schöne Geschichten erzählen, wahre und unwahre. Auch Heute hat Gerda noch großes Interesse, alles aus Kuden zu erfahren. Wir haben bei Kaffee und Kuchen über Vergangenheit und Gegenwart geredet und vor allem über unser schönes Kuden geschwärmt, Gerda hat es nie vergessen.

Als Geschenk habe ich die Kudener Chronik überreicht, Gerda kannte sie noch nicht und hat sich riesig gefreut, waren doch ihr Elternhaus im Knüll 20 und Vater darin aufgeführt.

Alles Gute liebe Gerda und bleibe Kuden verbunden.

Dieter Gähje, Bürgermeister



Jahreshauptversammlung des SV Kuden am 10.05.2022

An der diesjährigen JHV nahmen 18 Anwesende teil. Berichtet wurde von den Aktivitäten in den verschiedenen Sparten: Jugendtreff, Schützen, Gymnastikgruppe und Boßler. Über das Geschehen in der Spielstunde und die Vorschule berichtete Marina Knorr.

Neu gewählt wurden Wencke Thies als 2.Vorsitzende des Vorstandes und Finn Wiese als neuer Vorsitzender der Boßelsparte.

Abgerundet wurde der Abend mit einem leckeren Essen, reichlich Getränken und Ehrungen sowie die Verleihung der Sportabzeichen.

Maifeuer am 30.04.2022

Am Brennplatz in Kuden fand das diesjährige Maifeuer statt. Ausrichter war der Sportverein. Bei herrlichem Wetter kamen alle Besucher auf ihre Kosten. Bei Bratwurst und Fleisch im Brötchen sowie Brezeln, Naschereien und diversen Getränken konnte das wärmende Feuer genossen werden.

Vielen Dank an alle Helfer sowie die Freiwillige Feuerwehr Kuden.

In eigener Sache

(Dieter Gähje)

Seit geraumer Zeit treiben Jugendliche in Kuden ihr Unwesen.

Am Kudener Hafen wurden Bänke und Tische ins Wasser geworfen und Schilder beschmiert, beschädigt oder entwendet.

Außerdem wurde am Haus der Begegnung eine Außenlaterne demoliert und der Aschenbecher von der Wand gerissen.

Für sachdienliche Hinweise gibt der Bergermeister eine Belohnung von 100 €.

Bitte melden an die Polizei Burg oder direkt an den Bürgermeister Dieter Gähje.

Boßel-EM 2022 in Dithmarschen und Eiderstedt Überraschungserfolg für Anabel Wiese

(Jörn Rudolph)

Am Himmelfahrtswochenende war es endlich so weit, die Boßel-EM 2020, die leider auf Grund der Pandemie 2mal verschoben werden musste, fand in Schleswig-Holstein statt.

Nachdem die Kudener Boßler sich 2019 bereits über die Qualifikation von Levke Wiese für die EM 2020 in der Disziplin Straßenboßeln freuen durfte, wurde Levke leider von Corona ausgebremst, denn die Qualifikation musste wegen des zweimaligen Verschiebens der EM wiederholt werden. Eine erneute Qualifikation verpasste Levke leider aufgrund einer erlittenen Sprunggelenksverletzung. Umso mehr Glück hatte Levkes Cousine, Anabel Wiese, in der Disziplin Feldboßeln. Anabel (19), die inzwischen bei den Damen starten musste, qualifizierte sich souverän im Frühjahr für die Boßel-EM 2022. Nachdem sich Anabel bei der 1. Ausscheidung unerwartet den 2. Platz sichern konnte, folgten bei den nächsten Ausscheidungen noch ein 4. und ein 5. Platz. Durch diese guten Ergebnisse konnte Anabel sich ihren Startplatz bei der EM sichern.

Ihre beiden Betreuer, Vater Mark und Jörn Rudolph, waren stolz und glücklich und trainierten mit ihr noch einige Male auf der Wettkampfstrecke, um das Feld zu „lesen“, um die ideale Strecke durch die 30m schmale Bahn zu finden. Es galt Unebenheiten zu meiden und nasse Passagen zu umwerfen. Anabel musste somit möglichst genau die angewiesenen Punkte treffen, um weite Würfe zu erzielen. Dann war es endlich so weit, am Freitag, den 27. Mai galt es in Kaltenhörn am Nordseedeich alles zu geben. Anabel hatte sich für diesen Tag einiges Vorgenommen. Sie hatte sich zum Ziel gesetzt, ihre persönliche Bestleistung (777m) zu steigern. In der 5. Startergruppe galt es, sich gegen die favorisierten Gegnerinnen aus Irland, Ostfriesland und den Niederlanden zu behaupten. Bei der Felddisziplin wird mit der 300g Hollandkloot geworfen, diese ist leichter als unsere Boßelkugeln, dafür aber etwas größer im Durchmesser. In dieser Disziplin sind traditionell die Niederländer (NKB) am stärksten, gefolgt von den Friesen (FKV) und den Iren (BC). Wir Schleswig-Holsteiner konnten bislang noch nie eine Mannschaftsmedaille in dieser Disziplin gewinnen, bis jetzt!!!!

Drei Dithmarscherinnen und drei Nordfriesinnen sorgten für eine große Überraschung. Mit Anabel im Schleswig-Holsteiner 6er Team wurde die über 50jährige Durststrecke beendet. Am Ende hatten die Damen aus Schleswig-Holstein (VSHB) mit 4.635,10m genau 27,70m Vorsprung auf die starken Iren und holten überglücklich die Bronze-Medaille.

Einen riesigen Anteil am Bronzesieg hatte unsere Anabel, sie konnte ihre direkte Gegnerin, Hannah Cronin aus Irland, mit 31,20m Vorsprung hinter sich lassen.

So trug Anabel entscheidend zum Erfolg bei. Mit einer persönlichen Bestleistung von 793,70m in 10 Würfeln belegte Anabel einen richtig guten 16. Platz in der Einzelwertung. Sie konnte gleich 5 der starken Irinnen hinter sich lassen, eine tolle Leistung!

Nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf, schon jetzt beginnt das Training für die EM 2024, man braucht ja immer neue Ziele. Dann wollen wir unser kleines Kuden schließlich wieder würdig vertreten.

Mannschaftsergebnisse

1. NKB Niederlande	5.536,65m
2. FKV Ostfriesen	5.403,60 m
3. VSHB S-H	4.635,10 m
4. BL Irland	4.607,40 m
5. ABIS Italien	2.772,85 m

Einzelwertung

1. Silke Tulk NKB	1.092 m
2. Suzan Zieverink	976,95m
3. Wiebke Schröder FKV	958,4m

Die drei besten Schleswig- Holsteinerinnen:

11. Platz: Susann Peters, Süderhastedt	mit 862,30m
14. Platz: Katharina Herrmann	mit 828,20m
16. Platz: Anabel Wiese, Kuden	mit 793,70m



Sportfest im Rahmen des Minisportabzeichens

Am 03.06.2022 war es so weit; unser Sportfest fand statt. Bei strahlendem Sonnenschein zeigten die Spielstundenkinder ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern was sie in der Woche gelernt hatten.



Vom Kreissportverband Heide wurde uns tolles Material zur Verfügung gestellt und alle Kinder absolvierten den Parcours mit Bravour. Anschließend stärkten wir uns bei einem Picknick und ließen den Nachmittag mit Gesprächen und weiteren Spielen ausklingen.

Ein rundum gelungener Nachmittag.



Wildtierrettung Kuden - Die erste Saison

(Jonas Knoop)

Nach all der Vorbereitung und Planung konnte es endlich losgehen mit der Kitz- und Wildtiersuche. Vom 13.5. bis zum 18.6. wurden wir für 17 Einsätze von den Kudener Landwirten angefordert. Zudem konnten wir einmal den Kollegen in Brickeln aushelfen.

Insgesamt wurden weit über 200 Hektar Mähfläche abgesucht und dabei mehr als 20 Rehkitze, unzählige Junghasen und sogar ein Fasanengelege vor dem Ausmähen bewahrt.

Die Beteiligung war durchweg gut. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des Vereines bei all jenen bedanken, die sich teilweise schon um halb vier Uhr morgens an den Treffpunkten gesammelt haben um uns zu unterstützen! Übrigens kamen die Läufer nicht nur aus Kuden: wir hatten unter anderem Helfer aus Burg und Eggstedt dabei.

Am Ende jedes Einsatzes gab es für alle noch ein kleines Frühstück als Dankeschön für die Hilfe und Stärkung für den bevorstehenden Arbeitstag.

Wir sind sehr zufrieden mit der ersten Saison, kleinere Verbesserungen wird es zum nächsten Jahr dennoch geben - aber davon könnt ihr euch dann selbst überzeugen!

Straßenboßeln

(Finn Wiese)

Am 2. Juli fand das diesjährige Straßenboßeln für Jedermann vom SV Kuden statt. Es musste wieder eine ca. 2 Km lange Strecke von Buchholz nach Kuden geboßelt werden.

Ziel ist es, diese Strecke mit so wenig Würfeln wie möglich zu absolvieren. Ein Team besteht immer aus 3 Personen. 2 Teams werden gleichzeitig nach Buchholz gefahren und werfen dann gemeinsam Richtung Kuden. 15 Teams spielten um 4 verschiedene Pokale.

Leider hat den Pokal für die Jugendlichen keiner gewonnen, da es kein Jugendteam gab. Wir hoffen sehr, im nächsten Jahr wieder ein paar Jugendliche begrüßen zu dürfen.

Sieger des Mixed Pokal waren das Team „Ist egal“.

Den Frauenpokal hat das Team „De Wendehammer Deerns“ Gewonnen.

Bei den Männern konnte das Team „SG Kudenholz“ ihren Titel verteidigen.

Auf dem Bild fehlt Ulf Bohlmann. Bei bestem Wetter und guter Stimmung wurde noch gemeinsam beim Feuerwehrgerätehaus angestoßen.

Ein Dank an alle Helfer für die gelungene Veranstaltung. Wir hoffen auf mindestens genauso spannende Wettkämpfe im nächsten Jahr.

(Yvonne Gähje)

Steffen Brauer, Finn Wiese und Ulf Bohlmann benötigten beim diesjährigen Straßenboßeln die wenigsten Würfe und gewannen mit 19 Würfeln plus 24 Metern (über das Ziel hinaus) vor den Buchholzer Rohdiamanten mit Thies Lucht, Jörg Hamann und Sven Willer mit 21 Würfeln plus 62 Meter. Es folgte die Altliga mit Reiner Cornils, Thorsten Brahms und Hansi Behrens.

Sie benötigten 22 Würfe plus 50 Meter für den dritten Platz.

Bei den Damen gewannen Janina Lucks, Merle Winter und Sabine Rühmenn mit 28 Würfeln plus 43 Metern. Auf dem zweiten Platz landeten Birte Winter, Uli Gruf und Gabi Teschner mit 35 Wurf plus 62 Metern.

Die Mixed-Gruppe führte Familie Schunke mit Joleen, Justin und Saskia mit 22 Würfeln und 12 Metern an. Den zweiten Platz belegten Timo Rehder, Elke und Ben. Auf Platz drei landeten Maren und Jannek Höhrmann und Dennis Schnoor.

Die Boßelsparte des Sportvereins bedankt sich bei allen Teilnehmern und dem schönen Wetter.



Wandertag

Am 18 September veranstalten die Gemeinde Kuden und der SV Kuden einen Wandertag für jedermann. Start 9:30 Feuerwehr Gerätehaus. Die Streckenlänge beträgt 8 km und führt uns in die Kudener Feldmark.

Bei jährlicher Wiederholung und neuer Streckenführung werden wir das Kudener Gemeindegebiet erkunden. Wanderführerin ist Elfriede Hain. Nach Erreichen des Zielortes (Feuerwehr Gerätehaus) spendiert die Gemeinde Kuden eine leckere Erbsensuppe.

(Anmeldung erbeten Tel. 298 bis 12.09.)

Wir hoffen auf eine gute Beteiligung und schönes Wetter.

Dieter Gähje

Elfriede Hain

Dorfflohmarkt

Der angekündigte 2. Dorfflohmarkt am 28.8. rückt langsam näher.

Los gehen soll es um 10 Uhr.

Es haben sich bis Redaktionsschluss 70 Stände angemeldet. Sie sind über das ganze Dorf verteilt, mit einigen Schwerpunkten. Auf der Karte sind alle jetzigen Standbetreiber eingezeichnet.

Wer seinen Stand gerne zentraler haben möchte, kann sich gerne bei Jochen Wiese unter Tel. 8455 melden oder sich selbst bemühen.

Gute Plätze, auch in der Nähe der Begegnungsstätte, sind noch zu haben. Die Aussteller werden gebeten, ihre Stände kenntlich zu machen, zum Beispiel mit Luftballons. Die Gehwege sind aus Sicherheitsgründen freizuhalten.

In der Hauptstraße und der Lindenstr. bis zum Haus der Begegnung gilt absolutes Halteverbot, Parkplätze sind ausgeschildert. Toiletten gibt es am Haus der Begegnung, ebenso einen Bierpils mit kalten Getränken, Grillstation, Kaffee und Kuchen. Nach dem Abbau freuen sich die Veranstalter auf eine Zusammenkunft mit Bier oder Kaffee mit den Ausstellern beim Feuerwehrhaus.

Auf den folgende 2 Seiten - eine Ansicht des Dorfes.

- Die gelben Stecknadeln sind Stände der Anbieter
- Die rote Linie ist der Weg zu den Parkplätzen
- Die roten runden Schilder mit Kreuz „Absolutes Halteverbot“

Kudener Dorfflohmarkt



Legende



P

WC

X

E

Lindenstraße

Ashtanga Yoga Westküste

Dieter Kientz

Bergstraße

Birkenstraße

Oben Gey

Ausichtsterrattform

Schlafplatz Kuden Wildes S



200 m

Historische Landmaschinen

Am 27.8. ab 14 Uhr findet auf dem Hof von Klaus und Carsten Wrage in Buchholz, Hopfenhof 5 (neben dem Kindergarten), eine Dreschvorführung mit historischen Landmaschinen statt. Gezeigt werden unter anderem Dreschmaschinen, die von einem Bulldog-Schlepper angetrieben werden, Selbstbinder und vieles mehr. Außerdem kann man das Landmaschinenmuseum der Veranstalter besuchen. Für das leibliche Wohl wird auch gesorgt sein.

Kartoffeln zum selbst ernten bei den Oldtimerfreunden

Ab dem 13.8. kann man jeden Samstag von 10-12 Uhr Kartoffeln selbst ernten. Eimer oder Beutel sind bitte mitzubringen.

Das Feld liegt am Mittelfeldweg – wer den nicht kennt: von Rohwedder im Saalweg Richtung Christianslust, nächste Kreuzung rechts ab.

Kinder sind herzlich willkommen.



(Jochen & Robert Wiese ein wenig älter ;)

Kinderfest

(Heike Wiese)

Die ganzen Vorbereitungen des Bürgervereins haben sich gelohnt:

Die Kudener feierten am sommerlichen Sonnabend, den 25. Juni 2022, das Kindervogelschießen.

Beim Aufbau der Spiele am Freitag waren Helfer vor Ort, für nächstes Jahr wünscht sich der Bürgerverein gerne mehr Unterstützung durch die Eltern der teilnehmenden Kinder.

Wie immer zog am Samstag zum Auftakt ein Umzug durchs Dorf, den der

Jugendspielmannszug Itzehoe musikalisch begleitete, während die Kudener Feuerwehr den Zug absicherte. Nach dem Start am Gerätehaus waren die Wohnorte der Vorjahresmajestäten die Ziele des Umzugs, danach führte er durch das idyllische Kuden. Während die 45 teilnehmenden Kinder dann eifrig an den aufgebauten Stationen bei Armbrustschießen, Topf schlagen, Ringfahren, Fischstechen und Ballwerfen ihr Können unter Beweis stellten, gab es für alle Besucher eine kulinarische Anlaufdecke im Feuerwehrhaus. Dort gab es eine Grillecke, ein Kuchenbuffet und eine Bar mit Erfrischungsgetränken. Auch an kleine Leckereien für die Kinder wurde gedacht. Am Ende des Nachmittags standen die neuen Majestäten fest. Nach der Polonaise der Kinder auf dem Festplatz durfte jedes Kind ein Geschenk mit nach Haus nehmen.



König: Florian Dingfeld

Königin: Fenja Block

Prinz: Fin Lukas Schauland

Prinzessin: Inga Kruse



Die fleißigen Sammlerinnen trafen sich zum Eisvergnügen im Eiscafe Italia in Burg

Spende einer Bank am NOK

Am Nord-Ostseekanal war die Bank an der Abzweigung nach Kuden in keinem guten Zustand mehr.

Der Gemeindearbeiter Thomas baute eine neue Bank und am 21. Juli stellen Thomas und Dieter sie auf.



Oldtimerfreunde zu Gast in Kuden

Jochen Wiese und Peter Thomsen, die nicht nur bei den Kudener Oldtimerfreunden aktiv sind, bekamen Besuch von den Oldtimerfreunden aus dem Albersdorfer Umland.

Mit 25 Mopeds der Marken Quicklys, Victorias, Samson und Kreidler sowie 20 Traktoren der Marken Bulldog, Deutz, Fendt, Kramer, Ford, IHC und Hanomag besuchten sie Kuden, Buchholz und Süderhastedt. Zuerst wurde die HELA Sammlung von Tim Kruse besucht. Die fast komplette Sammlung dieser Traktoren aus Aulendorf am Bodensee und ihr Top-Zustand erstaunte die Besucher doch sehr. Tim konnte viel über die Geschichte und die Technik dieser Maschinen erzählen. Weiter ging die Fahrt mit den Mopeds (angeführt von Peter Thomsen) und Trecker (angeführt von Thies Kühl aus Kleinrade) zum Kudener Hafen, wo Nelli (Reiner Cornils) die Gäste mit der Hol över zum Kudensee staackte. Die meisten Gäste kannten den See nur dem nach und waren doch sehr erstaunt über die Größe und die Schönheit des Sees. Danach fuhr die Truppe unterhalb des Klevhangs entlang nach Buchholz zu Klaus und Carsten Wrage, wo sie die Landmaschinensammlung der Beiden besichtigten. Hier wurde eine längere Pause gemacht. Grillmeister Hansi Reimers versorgte die inzwischen hungrigen mit Wurst, Fleisch und Salaten. Zum Abschluss ging es dann, wenn möglich über Feldwege und Spurbahnen, nach Süderhastedt zu Hauke Köhler, wo er gerne seine Sammlung (unter anderem 7 alte Mähdrescher) zeigte. Bei einem gemütlichen Kaffeetrinken mit selbstgebackenem Kuchen von Heike und Annemiesch Wiese sowie Waltraud Hoppe ging ein harmonischer Tag unter Gleichgesinnten zu Ende.

Annemisch Wiese

Annemisch ist streng genommen ein zugezogenes Kudener Original. Ihr korrekter Vorname lautet Annemarie, sie wurde zu Hause aber nur Annemisch genannt und das blieb bis heute so. Ihr zu Hause war ursprünglich in Farnwinkel.

Bei einer Veranstaltung der Landjugend lernte sie dann Max aus Kuden kennen. Zwei Jahre waren die Beiden dann schon zusammen. Während dieser zwei Jahre traf man sich aber immer nur einmal in der Woche. Entweder auf einem Samstag oder Sonntag, dann holte ihr Max sie mit dem Motorrad von zu Hause ab.

Nach zwei Jahren Zusammensein wurde die Verlobung gefeiert. Erst am Tag der Verlobung lernte die junge Frau ihre Schwiegereltern kennen. Mit der Verlobung hatte Annemisch sozusagen nun auch das Privileg, nach einem Ball in Kuden

schlafen zu dürfen. Jedoch nicht in einem Raum, geschweige denn, in einem Bett mit ihrem Verlobten. Sie musste im Bett der Schwiegereltern schlafen. Auf der Seite des Schwiegervaters, der musste dann auf dem Sofa in der Stube nächtigen. So war das eben damals, lacht sie.

Sich in die Landwirtschaft einzufinden, fiel ihr nicht schwer. Ihre Eltern hatten auch einen Hof, auf dem sie helfen musste. Auf dem elterlichen Hof trug sie zum Melken immer Melkhosen. Als sie hier in Kuden mit einer solchen Melkhose erschien, durfte sie gleich wieder gehen. So etwas gab es hier nicht! Sie musste sich Melkröcke anschaffen.

So dachte die junge Frau, nun schon einige Hürden genommen zu haben. Bis sie eines Abends, sie lag schon schlafend im Bett, wach wurde. Ihr Max war zum Feuerwehrdienst und sie beschloss ins Bett zu gehen. Als sie nun wach wurde und die Augen aufmachte, standen ca. 10 Männer um ihr Bett herum. Da die Feuerwehrkameraden von Max dessen Frau noch nicht gesehen hatten, wollten sie das nun ändern. So kam es, dass 10 ziemlich angetrunkene Feuerwehrmänner mit einer halben Tafel Schokolade um das Bett herumstanden. Die halbe Tafel Schokolade war ihr Willkommensgeschenk an Annemisch.

Mit Begeisterung berichtet Annemisch auch von den Abendvisiten, die früher abgehalten wurden. Dabei saßen die Männer in der alten Stube und die Frauen in der



guten Stube. Zum Telefonieren musste man immer zum Schuster Söth. Der hatte ein Telefon, weil er eine Poststelle hatte.

3 Kinder haben Max und Annemisch, Frauke, Jochen und Heide. Von 1965 bis 1991 betrieb das Ehepaar den landwirtschaftlichen Betrieb. Nach dem Wechsel auf das Altenteil übernahm Sohn Jochen den Hof. Jochen wollte sich schon besonders früh mit dem kompletten Hofgebäude vertraut machen. So kam es nämlich, dass er im zarten Alter von 5 Jahren oben auf dem First vom Reetdachhof an der Hauptstraße saß. Oma Tine Wiese hatte dies bemerkt und den Eltern Bescheid gegeben. Die saßen mit den Dachdeckern in der Küche zum Mittagessen. Die Gunst der Stunde hatte Klein-Jochen genutzt, um über das Gerüst nach ganz oben zu klettern. Vater Max kletterte darauf das Gerüst ebenfalls nach oben, um Jochen herunterzuholen.

Annemisch ist auch immer gerne gereist. Die Möglichkeit hatte sie nicht, als sie den Hof noch unter sich hatten. Da gab es nur einmal im Jahr einen Tag Urlaub und der wurde in Friedrichskoog verbracht. Deswegen ging es 2002 erstmals auf große Reise nach Amerika zur Cousine ihres Mannes. Ihre älteste Tochter Frauke lebt in Neuseeland, dort war sie 2009 und 2012 auch schon mal.

Solange es ging, war Annemisch immer sehr aktiv. Egal, ob es zum Montagsturnen ging, von 1988 bis 2021, war sie dort aktiv oder sie schwang sich auf ihr Fahrrad. Eine sehr zufriedene Frau, die es genießt mit ihren 3 Kindern, 6 Enkeln und 4 Urenkeln. Weiterhin pflegt Annemisch noch zahlreiche Kontakte. So auch zu ihrer Nachbarin

Marlene Wiese

Marlene lebt auch schon sage und schreibe 85 Jahre hier in Kuden. Im Alter von 2 Jahren zog sie mit ihren Eltern und Geschwistern hier her. Ihre Eltern betrieben in der Straße Blankenese einen kleinen Laden mit Gemüse. Ihren Mann, Ernst-Friedrich Wiese, kannte sie schon von klein auf an.

„Zusammengekommen“ sind die

Beiden dann aber erst, als sie 19 Jahre alt war. Das Ehepaar gehörte mit zu dem Kreis um Annemisch und ihren Mann, die sich immer zu den Abendvisiten trafen. Noch heute besuchen sich die beiden Frauen regelmäßig.





**PERSÖNLICH.
EHRlich. NAH.**

ltzehoer
Versicherungen

Vertrauensmann
Delf Karstens
Agenturleiter
Versicherungsfachmann (IHK)

Am Teich 13
25576 Brokdorf
Telefon 04829 9026356
Mobil 0160 8161557
Telefax 04829 9026357
karstens@ltzehoer-vl.de
www.karstens.ltzehoer-vl.de

Bürozeiten:
Termine nach Vereinbarung

SCHRAMM Hotels in Brunsbüttel...
jedes ein eigener Charakter!

[RIVER LOFT]
HOTEL & SPA

ab Sommer 2022

KLEINER YACHTHAFEN
HOTEL GARNI




RIVER LOFT Hotel & Spa
Am Freizeitbad 2 a | 25541 Brunsbüttel
Tel.: 04852 8301 16 | info@river-loft-hotel.de
www.river-loft-hotel.de

Hotel KLEINER YACHTHAFEN
Hafenstr. 16 | 25541 Brunsbüttel
Tel.: 04852 940 09 33 | info@hotel-kleiner-yachthafen.de
www.hotel-kleiner-yachthafen.de

Hallo, es geht nochmal um die Kudener Chronik

(Ingrid Mütter)

Im Zuge der Dorferneuerung 1990/1991 wurde sie erstellt. Dieses Buch haben bestimmt viele im Regal stehen.

Aber, wir wissen, die Zeit bleibt nicht stehen und deshalb ist es ein Anliegen der Gemeindevertretung, diese Chronik zu aktualisieren. In den letzten dreißig Jahren ist das Dorfleben weitergegangen.

Dieter Gähje als Bürgermeister hat als erster Kontakt mit den Kudener Vereinen aufgenommen, diese sind immer schon immer eine Stütze für das Miteinander gewesen.

Bestimmt hat sich in dreißig Jahren auch hier etwas verändert.

Ich denke auch an alte Geschichten, die Eltern und Großeltern erzählt haben, diese sollten nicht verloren gehen.

Etwas ist schon in „Bewegung“, die Vereine haben sich durchgehend bereit erklärt, ihren Beitrag zu leisten. Das bedeutet viel Arbeit, aber ich denke auch ein schönes Erlebnis: wie war das vor...?

Es ist ein weiteres Treffen geplant, dazu lädt der Bürgermeister ein:

am 21. November um 19 Uhr im Haus der Begegnung

Wer dabei mitmachen möchte - das wäre eine große Freude - kann gerne vorbei kommen oder sich vorher bei Dieter Gähje melden, Tel.: 298 und ist herzlich willkommen.

Liebe Grüße

Dieter Gähje Bürgermeister
Ingrid Mütter Kulturausschuss der Gemeinde Kuden

Ein echtes Kudener Original

Das kann man von Hemme Kruse so sagen! Geboren wurde Karl-Hermann am 21. April 1941 in Kuden Blankenese, in der kleinen Reetdach Kate, die damals noch die Hausnummer 24 hatte. Heute trägt die kleine Kate die Nummer 40.

Er war der zweite von vier Jungen, von den Eltern Hermann und Erna Kruse. Die Eltern hatten einen kleinen landwirtschaftlichen Betrieb mit Milchkühen und ein paar Schweinen. Dieser Betrieb wurde später von dem drittgeborenen Sohn übernommen.

Karl-Hermann wurde von klein auf „Hemme“ genannt. So kannten ihn auch die meisten Menschen in Dithmarschen und weit über die Grenzen hinaus.

Zur Grundschule ging Hemme hier in Kuden, die weiterführende Schule besuchte er in Burg.

Nach dem Schulabschluss 1956 begann er eine Lehre zum KFZ-Mechaniker bei Hein Göttsche in der Lindenstraße in Burg. Danach ging es für ihn zur Bundeswehr, um dort seinen Wehrdienst zu absolvieren. Nach der Zeit beim Bund fing er bei Land und Bau in Marne an zu arbeiten.



Als sich die Gelegenheit ergab, beim TÜV in Marne anzufangen, ergriff Hemme sie, um dort ein Arbeitsverhältnis abzuschließen. Dort arbeitete er sich im Laufe der Jahre zum Stationsleiter hoch. Diesen Beruf übte er stets mit sehr viel Freude aus. Er wurde sowohl von den Kollegen als auch von den Kunden sehr geschätzt! Sein freundliches und ruhiges Wesen zeichnete ihn aus.

Privat kaufte er sich als junger Mann mit seiner Frau einen Resthof in Kuden. Dieser wurde nach und nach umgebaut.

Hemme engagierte sich sehr für sein Dorf und seine Mitmenschen. Von 1970 bis 2008 saß er in der Gemeindevertretung. Von 1982 bis 2008 hatte er das Amt des 1. stellvertretenden Bürgermeisters in Kuden inne.

40 Jahre vollrichtete er den aktiven Dienst in der freiwilligen Feuerwehr, 50 Jahre war er Mitglied im Bürgerverein und im Sozialverband. Seine größte Leidenschaft galt den alten, historischen Treckern. Hier hatte es ihm besonders die Marke Hela Aulendorf angetan. Ein solcher Traktor war auch auf dem elterlichen Hof im Einsatz und genau dieser bildete später den Grundstein für seine kleine Sammlung.

Im Laufe der Jahre wurde so manches Modell dieser Marke angeschafft und liebevoll, oft über Jahre, in den Originalzustand restauriert. Ein wahrer Hingucker auf so manchem Oldtimertreffen! Seine Frau hatte viele Jahre eine Tankstelle in Kuden. Dort war auch stets ein beliebter Treffpunkt für einen kleinen Klönschnack. Dies blieb auch noch so, nachdem es die Tankstelle schon lange nicht mehr gab. Hemmes Fachwissen und seine kommunikative Art mochten seine Mitmenschen sehr an ihm. Viele werden zahlreiche liebevolle Erinnerungen dieser Art hegen und so manchem wird es fehlen sich mit Hemme auszutauschen.

**Danke für die Zeit mit dir, lieber Hemme.
Mach`s gut!**

Termine

13.08.	10-12 Uhr	Kartoffeln selbst sammeln für jedermann
20.08.	10-12 Uhr	Kartoffeln selbst sammeln für jedermann
27.08.	14 Uhr	historische Landmaschinenvorführung, Hof Wrage, Buchholz
28.08.	10 Uhr	Dorfflohmarkt
27.08.	10-12 Uhr	Kartoffeln selbst sammeln für jedermann
18.09.	9:30 Uhr	Wandertag, Haus der Begegnung
03.09.	10-12 Uhr	Kartoffeln selbst sammeln für jedermann
02.10.	14 Uhr	Erntedankfest, Haus der Begegnung
07.10.	19 Uhr	Kulturabend, Haus der Begegnung
16.10.	14 Uhr	Vortrag: Sturmflut 1961, Haus der Begegnung
01.11.		Redaktionsschluss KUK 4/2022
21.11.	19 Uhr	Chronik – Treffen, Haus der Begegnung

Berichte gerne per Mail an: kudenerkurier@web.de



Bei proWIN beschäftigen wir uns **seit über 20 Jahren** mit umweltfreundlichen und innovativen Reinigungsverfahren. Mit unserer Symbiotischen Reinigung® haben wir die perfekte Verbindung zwischen porentiefer Sauberkeit, einfacher Produkthanwendung sowie Umweltschutz erreicht.

Lassen Sie sich selbst überzeugen.

Stefan u. Andrea Wohld GbR

Op'n Clev 9
25712 Kuden

Telefon: 04855/8910295

Mobil: 0172/9468692
a.wohld@web.de

Vertriebt durch IAM
COMIC DER WOCHE



Wie schmeckt eigentlich
Leidenschaft?
Probieren Sie
gerne bei uns!



Bäcker mit Laib und Seele.

www.kallebaecker.de

Danke!



Dennis Witschel

Hauptstraße 27
25712 Großenrade

Telefon: 04825/586 3131

Mobil: 0172/52 92 803

dennis@sonnenschutzsysteme-witschel.de
www.sonnenschutzsysteme-witschel.de



- Rolläden
- Markisen
- Jalousien
- Plissees
- Smart-Home
- Insektenschutz
- Reparaturservice



Ambulanter Krankenpflegedienst

Bei uns steht Menschlichkeit an erster Stelle

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar!

Das bieten wir Ihnen

- professionelle Pflege
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Palliativversorgung
- Kooperationen mit allen Kranken- und Pflegekassen
- individuelle Pflegeberatung

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir beraten Sie!

Ambulanter Krankenpflegedienst

an der Westküste

Silke Borchers · Westerstr. 36 · 25693 St. Michaelisdonn

Telefon 04853 - 880388 · Fax 04853 - 880389

E-Mail: info@pflegedienst-westkueste.de · www.pflegedienst-westkueste.de

Wi snackt platt



LESESCHWÄCHE | KOPFWEH | VERTAUSCHEN VON BUCHSTABEN |
KONZENTRATIONSPROBLEME | LICHTEMPFLINDLICHKEIT

Kinderoptometrie & Sehtraining

Wir sind spezialisiert auf die Augen Ihrer Kinder!
Wir bieten eine Sehanalyse mit Augenfunktionsprüfung zur
Optimierung eines guten Zusammenspiels der Augen
Terminvereinbarung erforderlich

Bahnhofstraße 16 | 25712 Burg

Tel. 04825-903900 | www.klenke-optik.de



Montag – Samstag 9-12Uhr | Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 14-18Uhr



WIR SUCHEN DICH!

Wir sind eine Pflegefachrichtung
für vorwiegend junge Menschen
mit Schädel-Hirn-Verletzungen mit
40 Pflegeplätzen.



Zur Teamverstärkung suchen wir **zum 1. September 2023:**

4 Auszubildende (m/w/d) Pflegefachfrau/Pflegefachmann

(generalisierte Ausbildung mit Schwerpunkt Krankenpflege)

Hast du Lust in einem motiviertem Team zu arbeiten?
Dann bewirb dich bitte! Wir freuen uns auf dich.

Reha-Haus Buchholz GmbH · Hauptstraße 6–10, 25712 Buchholz/Dithm.

Telefon: 0 48 25 / 90 144-183 · Fax: 0 48 25 / 90 144-119

Frau Kirsch, Mail: a.kirsch@reha-haus-buchholz.de

familiär · keine Pflege nach Uhrzeit · hoher Personalschlüssel

Schwohn **Haustechnik**

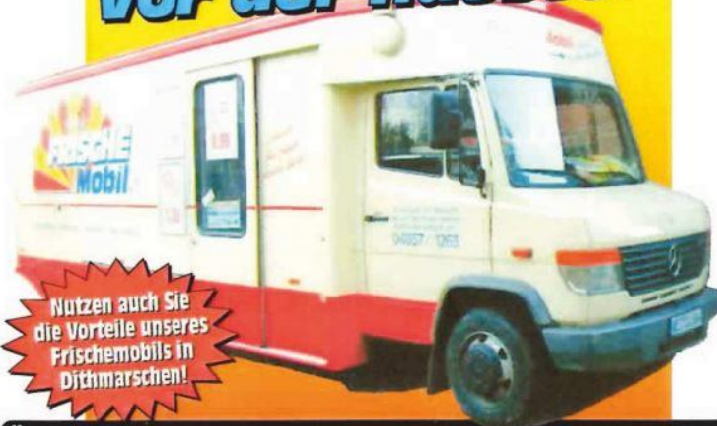
Meisterbetrieb in Heizung und Sanitär

- Heizungs- und Sanitärinstallationen
- Badplanung und Gestaltung
- Service und Reparaturen

www.schwohn-haustechnik.de

Königsweg 3 | 25712 Burg / Dithmarschen | Tel.: 0 48 25 / 90 28 72

**Bequemes Einkaufen
vor der Haustür**



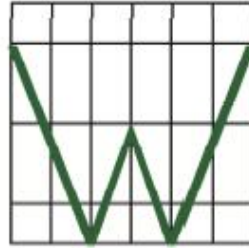
Nutzen auch Sie
die Vorteile unseres
Frischemobils in
Dithmarschen!

Überlandfrischdienst • Rolf Salewski • 25719 Barlt

Telefon (0 48 57) 12 63

Tim Wilkens

Fliesen-,
Platten- und
Mosaiklegerbetrieb



Süderstraße 26 • 25715 Eddelak

Tel.: (0 48 55) 84 56 • Fax: (0 48 55) 80 44

kontakt@wilkens-fliesen.de • www.wilkens-fliesen.de

Besuchen Sie unsere Fliesenausstellung

Sabrina Wallmann Polsterei

- Polsterung von Möbeln
- Herstellung von Boots- und Wohnwagenpolstern
- Beziehen von Motorrad- und Quadsitzbänken
- Professionelle Reinigung von Polstermöbeln



Süderstraße 2 • 25715 Eddelak • Telefon 04855-3489989
sabinawallmann@aol.com • Sie finden mich auch auf Facebook



**I M M E R
A M P U L S
D E R Z E I T**



**REESE MODEHÄUSER
WILSTER & BRUNSBÜTTEL**



Sören Petersen

Quiet 1 • 25712 Kuden

Mobil: 0170 / 49 08 507

Impressum:

Herausgeber: Bürgerverein Kuden, Jochen Wiese,
Lindenstr. 30, 25712 Kuden

Redaktionsadresse: kudenerkuerer@web.de

Druck: Gemeindebrief Druckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen